

Haushaltsrede der CDU-Fraktion im Gemeinderat Aichwald 2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Jarolim,
Liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats,
Sehr geehrte Mitglieder der Verwaltung,
Sehr geehrter Herr Kaier von der Esslinger Zeitung,
Liebe Aichwallerinnen und Aichwaller,

Bevor ich auf Aichwald zu sprechen komme, möchte ich gerne einen Rückblick auf das vergangene Jahr 2023 im Allgemeinen wagen. Die letzten Jahresrückblicke waren stark dominiert durch das Thema COVID. Die Pandemie steht zum Glück nicht mehr so im Focus, da die überwiegende Mehrheit der Menschen gelernt hat mit ihr umzugehen und zu akzeptieren, dass wir mit dieser Infektion in Zukunft, ähnlich wie mit der Grippe, leben müssen. Genauso wie bei der Grippe bieten mögliche Schutzimpfungen einen großen Schutz, vor allem für gefährdete Personengruppen.

Am Anfang des Jahres haben wir alle die Hoffnung gehabt, dass der brutale und völkerrechtswidrige Überfall auf die Ukraine seitens Russlands vielleicht doch ein absehbares Ende finden könnte, aber, weit gefehlt! Die Angriffe gehen immer weiter, nehmen an Härte zu und das Elend der Zivilbevölkerung wird immer größer. Für mich völlig unverständlich ist in diesem Zusammenhang die Tatsache, dass Mitglieder der EU und der NATO die Unterstützung der Ukraine in Frage stellen und sich näher an Russland anlehnen. Dies ist umso mehr erschreckend, da gerade diese Länder Milliarden von Euro aus dem EU-Topf erhalten und sich trotzdem mehr und mehr von einer intakten Demokratie entfernen.

Im Oktober folgte dann der traurige Höhepunkt mit dem barbarischen Überfall der Terrorgruppe Hamas auf Zivilisten in Israel. Der daraus entstandene Flächenbrand im Nahen Osten bringt unendliches Leid für die Zivilbevölkerung auf allen Seiten der miteinander verfeindeten Länder. Nachdenklich und wütend macht mich deshalb auch die Entwicklung bei uns in der Bundesrepublik. Einige, auch politisch motivierte Gruppen und sogar sogenannte selbsternannte Friedensbewegungen unterstützen offen die Hamas, brandmarken Israel als Aggressor und versuchen den Terror unter dem Deckmantel der Solidarität mit den Palästinensern nach Deutschland zu tragen. Lassen Sie uns bitte alle gemeinsam dafür sorgen, dass diese Radikalen in Deutschland weder Gehör und Unterstützung finden, noch zukünftig Gewalt ausüben können. Das Recht auf Unversehrtheit des Lebens, Sicherheit in der Unterbringung und Ausübung des eigenen Glaubens, egal welcher, ist in unserem Land ein fundamentales Grundrecht und gilt für alle Menschen gleichermaßen. Dieses Grundrecht muss mit allen Mitteln des Rechtsstaates geschützt und verteidigt werden. Dies gelingt am besten, wenn die breite Masse der Bevölkerung dies aktiv mitträgt. Dann bin fest davon überzeugt, dass uns dies als Gemeinschaft auch gelingen wird!

Meine Damen und Herren, lassen Sie uns einen kurzen Blick auf die derzeitige Bundespolitik werfen. Wir als CDU-Fraktion machen uns große Sorgen um den Mittelstand in Deutschland, da gerade dieser von unserer Regierung massiv ignoriert – ja fast bekämpft - wird. Die Regierung versucht durch Gängelung, Verboten und Vorschriften politische Ziele zu erreichen, die nicht selten von Ideologie und eben nicht durch sachliche und fachliche Notwendigkeiten geprägt sind. Es entsteht ein massiver Mehraufwand durch ausufernde Bürokratie, statt diese endlich für alle spürbar abzubauen. Ein weiteres negatives Beispiel ist das Bürgergeld, welches in vielen Fällen lukrativer als der vorhandene Arbeitsplatz ist und somit letztendlich zu einer weiteren Verschärfung des Fachkräftemangels führt. Wir sind aber sozialpolitisch auch denen gegenüber verantwortlich, die den Sozialstaat durch Abgaben erst ermöglichen. Bürgernähe in der Politik muss trotz aller vorhandenen Krisen und Schwierigkeiten in der heutigen Zeit anders aussehen. Außerdem benötigen wir dringend mehr Weitblick, Kompetenz und Konsens in der so wichtigen Finanzpolitik.

Liebe Aichwalder Bürgerinnen und Bürger, lassen Sie uns jetzt zu einem erfreulicheren Thema kommen, nämlich zu Aichwald.

Der Radweg von Aichschieß zum Weißen Stein wurde endlich komplett neu gebaut und - wie wir als CDU-Fraktion finden - auch bestens in der Ausführung umgesetzt. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten dafür, dass dieses schon etwas länger währende Projekt endlich vollendet ist. Bleiben wir doch gerne bei den Radwegen. Als nächstes wird der Radweg von Drei-Linden nach Aichelberg ausgebaut und mit einer intelligenten Beleuchtung versehen. Lobend zu erwähnen ist, dass wir als Gemeinde rund 90% der Gesamtkosten vom Bund als Zuschuss bekommen. Der dafür notwendige Förderbescheid liegt im Rathaus bereits vor.

Die Sanierung der alten Sporthalle schreitet weiter voran und das Ende der Sanierungsarbeiten in diesem Frühjahr ist bereits in greifbarer Nähe. Die entstandenen Kosten der Sanierung bleiben, wie bereits in der letzten Haushaltrede berichtet, weiterhin in einem den Umständen geschuldeten akzeptablen Rahmen. Weitere Bauprojekte sind die geplante Bebauung des Laurel-Areals in Aichelberg und der hoffentlich baldige Baubeginn im Fuchsbühl in diesem Frühjahr. Die notwendige Baugenehmigung für den Bauträger BPD liegt vor. Wir benötigen in Aichwald dringend bezahlbaren, zusätzlichen sozialen Wohnraum und versprechen uns von diesen Projekten eine Entlastung der zurzeit doch angespannten Wohnraumsituation. Die Aufnahme und Unterbringung von weiteren Flüchtlingen und deren Integration verschärft dieses Problem noch zusätzlich.

In unseren fünf Ortsteilen von Aichwald haben wir das für alle Anwohnerinnen und Anwohner nervige Problem mit am Straßenrand geparkten Wohnwägen und Wohnmobilen. Zum Teil sogar auch noch an schlecht einsehbaren Straßenabschnitten. Um dieses Problem besser in den Griff zu bekommen, baut die Gemeinde in diesem Jahr einen Parkplatz für Wohnmobile und Wohnwagen in Aichschieß. Auf diesem können Dauerparkplätze gemietet und somit die Parksituation auf unseren Straßen entlastet werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Bürgermeister Jarolim hat in seiner Haushaltsrede vom 11.12.2023 im Gemeinderat sehr klar und detailliert die Entwicklung und Tendenz für den kommenden Haushalt dargestellt. Hierfür geht unser Dank an unseren Bürgermeister sowie an unseren Kämmerer Herr Jauß.

Leider ist die Aussicht mit einem erwarteten Minus von ca. 3,2 Millionen im Haushalt 2024 nicht gerade rosig. Wir haben jedoch die Hoffnung, dass dieses Minus am Ende des Jahres vielleicht durch unerwartete Mehreinnahmen zumindest etwas geringer ausfallen könnte, aber zu einem ausgeglichen Haushaltergebnis wie in den vergangenen Jahren wird es zum ersten Mal mit Sicherheit für das laufende Jahr 2024 nicht reichen.

Trotz klammer Gemeindegasse und vorher besagter Aussicht auf ein Minus im Haushalt 2024 haben wir im Gemeinderat einstimmig das Projekt des neuen Kindergartens mit Schule in Aichschieß auf den Weg gebracht. Trotz massiver Kostenexplosion auf mittlerweile ca. 10 Millionen Euro soll der Neubau mit dem Baugesuch im Februar 2024 endlich Realität werden. Die endgültige Fertigstellung ist für 2027 geplant. Bis zur Fertigstellung müssen alle Kindergarten- und Schulkinder interimsmäßig möglichst optimal und altersgerecht untergebracht und betreut werden. Großen Wert legen wir hierbei selbstverständlich auf eine Betreuung im Ortsteil Aichschieß, wann immer dies möglich ist. Auch wenn die Haushaltsspielräume enger werden und es bereits laufende Projekte, sowie nicht aufschiebbare Sanierungen gibt, hat die Schaffung von Bildungs- und Förderplätzen für die Zukunft unserer Kinder die absolute Priorität der CDU-Fraktion, gleichwohl die Baukosten für dieses Projekt eine sehr große Herausforderung für den Haushalt der Gemeinde Aichwald darstellen und uns große Bauchschmerzen bereiten.

Was uns jedoch sehr freut, ist die Umsetzung unseres Antrags auf Verbesserung für die Kindergartenkinder in Bezug auf deren Schulreife, vor allem durch eine Stärkung der Sprachförderung. Durch diese gezielte Förderung wird es sicherlich für alle Kinder leichter, das Grundschulziel zu erreichen und auf der weiterführenden Schule einen guten Anschluss zu bekommen. Diese gilt vor allem für die Kinder mit Migrationshintergrund, bei denen in der Familie kaum Deutsch gesprochen wird, und nicht zu vergessen die Flüchtlingskinder, die in unserer Obhut Schutz suchen.

Viele Aichwalder Kinder, mittlerweile bereits 98, gehen auf eine Schule im Remstal und sind somit auf eine funktionierende Busverbindung von und nach Weinstadt angewiesen. Wie uns von Eltern immer wieder berichtet wird, gibt es vor allem am frühen Morgen nach wie vor größere Kapazitätsprobleme bei den Bussen. Diese Tatsache empfinden wir nach wie vor als Ärgernis und darüber hinaus auch als Sicherheitsproblem, geschuldet der Tatsache, dass viele Kinder während der Fahrt im Bus stehen müssen. Wir können nur hoffen, dass unser wiederholtes Ansprechen dieses Problems irgendwann zu einer Optimierung bei den Bussen führen wird. Aus diesem Grund bitten wir die Verwaltung bei diesem wichtigen Thema konsequent am Ball zu bleiben!

Liebe Aichwalderinnen und Aichwalder, die CDU-Fraktion möchte sich hiermit ausdrücklich bei den Kolleginnen und Kollegen der Freien Wähler, SPD und FDP vom Gemeinderat dafür bedanken, dass diese unserem Antrag zu einer kritischen Haltung zu den geplanten Windkraftanlagen gefolgt sind. Trotz erreichter Verbesserungen – ich spreche von der Streichung des Vorranggebietes ES-03 - sehen wir die zur Aufstellung geplanten Vorranggebiete immer noch als erhebliche Gefahr für unseren schönen Schurwald an, zumal deren Bebauung mit sehr hohen (bis 280m, deutlich höher als der Stuttgarter Fernsehturm!) Windanlagen geplant ist. Diese gilt besonders für das Flurstück ES-01, das vor allem für den Ortsteil Aichschieß eine massive Gefahr darstellt.

Antrag 1: Wir beauftragen die Verwaltung weiteren Kontakt zu den Betreibern der Windkraftanlagen zu suchen um die Bebauung auf den noch ausgewiesenen Flurstücken dauerhaft zu verhindern.

Wie uns Herr Jarolim in jeder Gemeinderatssitzung mitteilt, ist unsere Verwaltung in puncto Digitalisierung schon gut aufgestellt. Leider müssen wir feststellen, dass auch Verwaltungen immer öfter zu einem möglichen Ziel für Hackerangriffe werden können und auch schon geworden sind. Aus diesem Grund werden geeignete Schutzmaßnahmen, Sicherungssysteme und Backups dringend benötigt, sowie die anwesenden IT-Spezialisten vor Ort. Die Cybersicherheit muss im Rathaus eine sehr hohe Priorität haben.

Antrag 2: Die Verwaltung möge uns in der nächsten Sitzung berichten, welche Sicherheitssysteme gegen einen möglichen Cyber-Angriff vorhanden sind. Ferner welche Maßnahmen eingeleitet werden, falls ein Cyber-Angriff trotz aller Firewalls Erfolg haben sollte.

Wir als CDU-Fraktion behalten auch weiterhin die Problematik von fehlenden und dringend benötigten Plätzen im bestehenden Alten- und Pflegeheim im Auge. Das ambitionierte Projekt mit Neubau eines Seniorenheims in Kombination mit einem Vollsortimenter wird von der Planung, über die Genehmigung, bis hin zum Baubeginn und dessen Fertigstellung noch einige Jahre in Anspruch nehmen. Wir werden weiterhin aktiv an dessen Ausführung teilnehmen und regelmäßig einen Statusbericht seitens der Verwaltung über den aktuellen Stand dieses Bauvorhabens einfordern.

Meine lieben Zuhörerinnen und Zuhörer, ein für Aichwald äußerst erfreuliches Ereignis findet in diesem Jahr statt. Die Gemeinde Aichwald feiert ihren 50. Geburtstag! Dieses für alle fünf Ortsteile bedeutende Ereignis wird vom 22. bis 24. September gebührend gefeiert. Sehr positiv finden wir, dass die Verwaltung mit ihrem Schreiben vom 20.12.23 bereits alle Aichwalder Vereine und Institutionen eingeladen hat sich an diesem Festakt mit einer Präsentation am Sonntag, den 24. September aktiv zu beteiligen. Es soll ein buntes und vielfältiges Programm geboten werden, welches dieses Festwochenende abrunden soll. Deshalb auch unsere Aufforderung an Sie alle, beteiligen Sie sich aktiv, unterstützen und helfen Sie tatkräftig mit, damit unsere schöne Gemeinde weiterhin an Ansehen nach Außen und Innen gewinnen kann.

In diesem Jahr finden in Baden-Württemberg im Juni sowohl Gemeinderats- als auch Kreistags-Wahlen statt. Ich bitte alle Wählerinnen und Wähler von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und aktiv an der Wahl teilzunehmen. Denn nur durch ihre zahlreichen Stimmen kommt eine funktionierende Demokratie zu Stande. Leider ist das in den heutigen Zeiten auch bei uns in Deutschland nicht mehr selbstverständlich.

Liebe Zuhörerinnen und Zuhörer, ich möchte mich herzlich bei unserem Bürgermeister Jarolim und seinem gesamten Rathausteam für die sehr gute Zusammenarbeit 2023 gemeinsam mit dem Gemeinderat bedanken. Namentlich erwähnen möchte ich heute den Nachfolger von Herr Voorwold, den neuen Leiter des Ortsbauamtes Jens Korff. Wir von der CDU-Fraktion freuen uns auf die künftige Zusammenarbeit und wünschen Ihnen eine schnelle Eingewöhnung in Ihrem neuen Arbeitsumfeld und hoffen, dass Sie immer die optimalen Entscheidungen für Aichwald treffen mögen. Mein Dank geht natürlich auch an meine sehr geschätzten Kolleginnen und Kollegen vom Gemeinderat für die gute und immer konstruktive Zusammenarbeit in diesem für Aichwald so wichtigem Gremium.

Aus guter Tradition gilt zum Schluss mein besonderer Dank allen Menschen, die in Aichwald dafür sorgen, dass wir hier sehr gut miteinander leben und arbeiten können. Großer Dank und Respekt an all diejenigen, welche sich in irgendeiner Weise sozial oder ehrenamtlich engagieren und somit ein großes Vorbild für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger darstellen.



Gemeinderatsfraktion
Aichwald

Danke für Ihre geschätzte Aufmerksamkeit und bleiben Sie wie in jedem Jahr.....
Auf der Höhe in Aichwald!

Haushaltsrede im Gemeinderat Aichwald in der Sitzung vom 22. Januar 2024

GR Christof Föhl

(Vorabaufzeichnung auf Video im Rathaus Schanbach am 18. Januar)